

REGULA LEHNER – EINE GROSSE PERSÖNLICHKEIT HAT UNS VERLASSEN



Mit grosser Bestürzung haben wir erfahren, dass Regula Lehner am 29. März 2017 unerwartet verstorben ist.

Ihre Leidenschaft waren die Boxer, und diese Leidenschaft hat sie bis zu ihrem plötzlichen Tod tagtäglich begleitet. Im Jahre 2004 kam der erste Wurf vom „Freudentanz“ zur Welt.

Aber nicht nur die Boxer waren präsent - im schönen Zuhause der Familie Lehner wohnten auch Pferde und Ziegen.

Im Jahre 2011 wurde Regula in die Zucht- und Körkommission gewählt, ab 2015 betreute sie mit viel Herzblut die Anlaufstelle für „Boxer in Not“. Nichts war ihr zu viel, um diesen Boxern ein neues Zuhause zu suchen.

Für uns alle ist dies noch immer unfassbar. Mit dem Tod eines lieben und geschätzten Menschen verliert man vieles, aber niemals jedoch die Erinnerungen an die gemeinsam verbrachte schöne Zeit.

Ihren Angehörigen entbieten wir unsere allerherzlichste Anteilnahme.

Im Namen des Schweizerischen Boxer-Clubs
Ginette Hufschmid
Präsidentin der Zucht- und Körkommission

Basel, im April 2017